

## - Die Hausmaus Afrikas -

### DIE VIELZITZENMAUS

(*Mastomys ssp.*)

#### Aussehen

- kurzes, aber weiches graues Fell
- Körperlänge: 10 – 16 cm  
Schwanzlänge: 10 – 15 cm
- Besonderheit: hat auf ihrem Bauch 12 Zitzenpaare und somit 24 einzelne Zitzen – das sind doppelt so viele wie bei gewöhnlichen Mäusen und Ratten



#### Lebensweise

- kommen in Afrika sehr häufig vor
- sie legen unterirdische Baue an, in denen sie sich tagsüber aufhalten
- dämmerungs- und nachtaktiv
- nehmen oft einen weiten Weg auf sich, um ihre Nahrung zu suchen
- leben in großen Familien
- sind Kulturfolger, d.h. sie leben häufig in der Nähe des Menschen (z.Bsp. in Kellern, Schuppen, Vorratskammern, in Erdlöchern in der Nähe der Hütten, ...)

#### Nahrung

- in Freiheit fressen Vielzitzenmäuse:  
Gräser  
Grassamen  
Getreide  
Knollen  
Insekten



#### Fortpflanzung

- Weibchen können durch die vielen Zitzen bis zu 20 Jungtiere in einem Wurf aufziehen – meistens bekommen sie aber zwischen 10 und 15 Jungen
- sehr kurze Tragezeit von nur ca. 23 Tagen
- das Weibchen kann gleich nach der Geburt ihrer Jungen wieder gedeckt werden
- ACHTUNG! Mit vier bis sechs Wochen sind die Jungtiere bereits geschlechtsreif! d.h. sie können selbst Junge bekommen.

#### Verbreitung

- Afrika
- südlich der Sahara
- außer im Regenwald findet man die Vielzitzenmaus überall



#### Besonderheiten

In vielen Ländern sind Vielzitzenmäuse Überträger der Pest und Verursacher von Seuchen. Durch ihre große Vermehrungsrate, die einmalig für die Säugetiere Afrikas ist, sind sie in vielen Teilen des Kontinents zur Plage geworden.

Die Tiere im Schulzoo sind die Haustiervorm der Natal Vielzitzenmaus, *Mastomys natalensis*. Daher gibt es sie mittlerweile auch in beige und gescheckt.